Herren Bezirksliga Gruppe 3 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

Wolframs-Eschenbach II : DJK 70 Weinsfeld
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

Sieg für Wolframs-Eschenbach II

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg Wolframs-Eschenbach II im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 3 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen die DJK 70 Weinsfeld beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:8 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Sauerhammer, Rodenbusch und Frey, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Sauerhammer / Zoubek gegen Bayer / Bayer. Rodenbusch / Frey überzeugten im Match gegen Thomas / Plaumann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Günther Rodenbusch das Spiel gegen Reinhard Plaumann und gewann mit 3:11, 11:5, 11:5 11:6. Einen Sieg holte Helmut Frey bei seinem 3:1 gegen Wolfgang Thomas. Dann ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim folgenden 3:0 gegen Michael Bayer fand Alina Sauerhammer von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Ohne Satzgewinn für Alexander Zoubek verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Paul Bayer. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler Wolframs-Eschenbach II und der DJK 70 Weinsfeld in die Box. Günther Rodenbusch hatte im Spiel gegen Wolfgang Thomas am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Recht kurzen Prozess machte danach Helmut Frey beim 11:3, 11:9, 11:1 mit Reinhard Plaumann. Somit hat Frey nun 17 Siege und 13 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nicht einen Satzgewinn überließ Alina Sauerhammer ihrem Gegner Paul Bayer beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch diesen Erfolg hat Sauerhammer nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass ihre Bilanz nun bei 6: 2 steht. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Wolframs-Eschenbach II 8 Punkte, DJK 70 Weinsfeld 1 Punkte. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann wenig später Alexander Zoubek sein Match gegen Michael Bayer noch im Entscheidungssatz. Nach diesem Einzel steht Zoubek somit bei 10 Siegen und 16 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bayer ein 2:6 ausweist. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg Wolframs-Eschenbach II geht es nun im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den TV 06 Thalmässing, während die DJK 70 Weinsfeld am 01.03.2024 gegen den 1. FC Gunzenhausen II antritt.

Statistik:
Wolframs-Eschenbach II
Doppel: Sauerhammer / Zoubek 1:0, Rodenbusch / Frey 1:0
Einzel: G. Rodenbusch 2:0, H. Frey 2:0, A. Sauerhammer 2:0, A. Zoubek 1:1
DJK 70 Weinsfeld

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (09:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Bayer / Bayer 0:1, Thomas / Plaumann 0:1
Einzel: W. Thomas 0:2, R. Plaumann 0:2, P. Bayer 1:1, M. Bayer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (09:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").